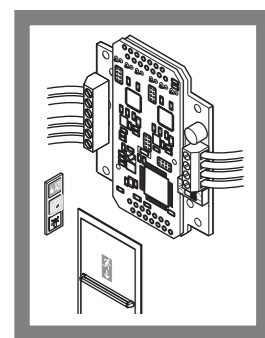


Lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Die Anleitung beinhaltet wichtige Informationen zum sicheren Montage und Installation des Produkts.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch



Das ePED® Interface für Verriegelungen 1386S00 dient zum Anschluss von Rettungswegverriegelungen an den Hi-O Technology™ Bus einer Fluchttüranlage.

Das Produkt ist für die Absicherung von Rettungswegen konzipiert und entsprechend den Anforderungen der EltVTR und DIN EN 13637:2015 geprüft. Abweichende Anwendungen oder Zulassung nicht beschriebener Gerätekombinationen sind unzulässig. Planungshinweise für zulässige Lösungen und die dazu benötigten Gerätekombinationen kann ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH für Ihre Anwendung gerne bereitstellen. Die Verwendung ist mit den bauaufsichtlichen Anforderungen abzustimmen. Sprechen Sie dazu die zuständige Baubehörde an.

Bei der Verwendung müssen alle relevanten bauaufsichtlichen Anforderungen eingehalten werden, insbesondere bezüglich der

- Abstimmung des Sicherheitskonzeptes mit der zuständigen Baubehörde und
- Veränderungen an Türelementen.

Das Gerät ist für die Montage, Konfiguration und Nutzung entsprechend dieser Anleitung geeignet. Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß, nicht beschriebene Gerätekombinationen sind unzulässig.

ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH
Bildstockstraße 20
72458 Albstadt
DEUTSCHLAND
Tel. +49 7431 123-0
Fax +49 7431 123-240
albstadt@assaabloy.com
www.assaabloy.com/de

Dokumentationen zu ePED®

https://aa-st.de/file/D01202 www.assaabloy.com/de

Sicherheitshinweise

Zielgruppe

Die Installation und Konfiguration des Produkts muss von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden, mit von ASSA ABLOY zertifizierter Sachkunde zu Fluchttürsteuerungen gemäß den bauaufsichtlichen Anforderungen an elektrische Verriegelungen von Türen in Rettungswegen. Die Elektrofachkraft ist verpflichtet, die anerkannten Regeln der Technik, Prüfverordnungen der Bundesländer anzuwenden und diesen Kenntnisstand laufend zu aktualisieren.

Für die nachfolgende Prüfung der korrekten Montage und Installation, die Erstinbetriebnahme und Wartung werden weitergehende Kenntnisse zum Produkt benötigt. Dies ist nicht Bestandteil dieser Anleitung.

Bedeutung der Symbole

! Gefahr!

Sicherheitshinweis: Nichtbeachtung führt zu Tod oder schwerer Verletzung.

! Warnung!

Sicherheitshinweis: Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen

! Vorsicht!

Sicherheitshinweis: Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.

! Achtung!

Hinweis: Nichtbeachtung kann zu Materialschäden führen und die Funktion des Produkts beeinträchtigen.

i Hinweis!

Hinweis: Ergänzende Informationen zur Bedienung des Produkts.

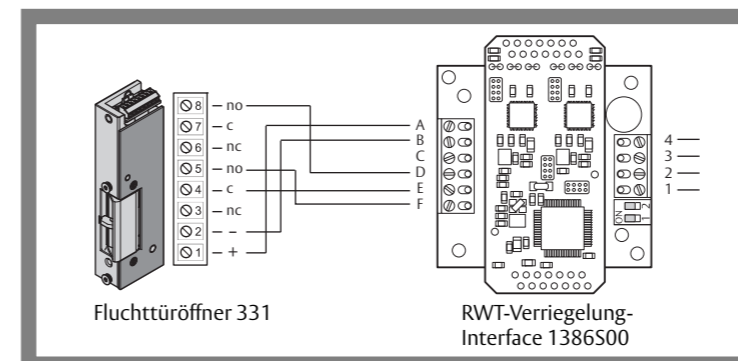
Montage und Installation

Elektrisch anschließen

i Hinweis!

Fehlfunktion bei unvollständiger Konfiguration/Terminierung des Hi-O Technology™ Buses: Lesen und beachten Sie die Anleitung D01021xx.

Die Komponenten des ePED® 1386-00 Türterminal werden über den Hi-O Technology™ Bus mit anderen Komponenten des Türsystems verbunden.



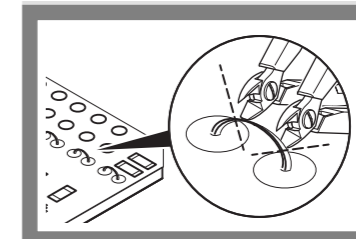
Sicherheitsfunktionen konfigurieren / Drahtbrücken durchtrennen

Beim ePED® Interface für Verriegelungen 1386S00 werden Sicherheitsfunktionen abgeschaltet, indem Drahtbrücken auf der Platine durchtrennt werden. Für jede Sicherheitsfunktion gibt es zwei separate Drahtbrücken, die ein Drahtbrückenpaar bilden. Beide Drahtbrücken eines Drahtbrückenpaares müssen immer den gleichen Zustand aufweisen.

Bei der Inbetriebnahme müssen die eingestellten Sicherheitsfunktionen noch zusätzlich aktiviert werden (separate Anleitung D01022xx ePED® Türterminal 1836-00).

! Achtung!

Sachschaden beim Durchtrennen einer Drahtbrücke bei eingeschaltetem elektrischen Strom: Vor dem Durchtrennen einer Drahtbrücke muss das Interface für Verriegelungen 1386S00 spannungsfrei geschaltet werden.



- 1 Entnehmen Sie der Tabelle welche Drahtbrücken durchtrennt werden müssen, um Sicherheitsfunktionen abzuschalten oder umzuschalten.
- 2 Durchtrennen Sie die Drahtbrücke, indem Sie mit zwei Schnitten ein Stück herausschneiden, so dass der Kontakt sicher unterbrochen ist.

Drahtbrückenpaare			Zentrale Stelle ¹ kann lokalen Not-Auf deaktivieren	C€-Konformität	maximale Freigabeverzögerung
J1a/J1b	J2a/J2b	J3a/J3b			
			-	Ja	keine
			-	Ja	t ₁ 1s...15s t ₂ 1s...180s ¹
			Ja	Ja	t ₁ 1s...15s t ₂ 1s...180s ¹
			-	Nein	t ₁ 1s...120s t ₂ 1s...300s ¹
			Ja	Nein	t ₁ 1s...120s t ₂ 1s...300s ¹

¹ Nur möglich in Kombination mit der Zentralen Kontrolleinheit 1386CMC.

! Warnung!

Gefahr durch Veränderung am Produkt: Die Sicherheitsmerkmale dieses Produkts sind eine wesentliche Voraussetzung für dessen Übereinstimmung mit EltVTR. Es dürfen keinerlei Veränderungen vorgenommen werden, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind.

Gefahr durch fehlende Not-Auf-Taster an der Fluchttür: Erfolgt die Freigabe der Fluchttür zentral gesteuert, entfällt die selbstbestimmte Möglichkeit, bei Gefahr den Gefahrenbereich zu verlassen. Dies erfordert immer eine Genehmigung durch die zuständige Baubehörde. Üblicherweise ist eine ständig besetzte Stelle, mit der Ausrüstung zur zentralen Freigabe, Voraussetzung für die Genehmigung.

Gefahr durch fehlerhafte Inbetriebnahme: Um die Produktsicherheit zu gewährleisten, muss die Inbetriebnahme durch eine sachkundige Person durchgeführt werden. ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH bietet Schulungen zur Aneignung der erforderlichen Sachkunde an.

Gefahr durch Manipulation oder unsachgemäße Reparatur: Können das ePED® Terminal 1386-00 oder Teile des Geräts nach einer Störung oder Alarmmeldung nicht wieder in den Normalbetrieb zurückgesetzt werden oder liegt eine Beschädigung vor, so darf das Gerät ausschließlich durch eine sachkundige Person repariert werden. Wenden Sie sich an den Kundendienst des Installateurs oder an den Support der ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH.

Gefahr durch falsche Kombinationen oder Anschluss von Komponenten: Eine unzulässige Kombination von Komponenten oder ein fehlerhafter Anschluss können zu gefährlichen Funktionsausfällen führen. Die zulässigen Kombinationen und den ordnungsgemäßen Anschluss, sowie die maximale Anzahl kombinierbarer Verriegelungen entnehmen Sie dieser Anleitung und den separaten Anleitungen die den Komponenten beiliegen. Es sind ausschließlich die in den Prüferzifikaten aufgelisteten Komponenten zugelassen.

! Warnung!

Gefahr durch fehlerhafte oder nicht durchgeführte Wartung: Die Verantwortung für eine korrekte Installation und Funktionskontrolle des Produkts und angeschlossener Komponenten liegt beim Betreiber.

- In **mindestens jährlichen Abständen** muss die sichere Funktionsfähigkeit durch eine geschulte Fachkraft überprüft werden.
- Bauaufsichtliche Anforderungen müssen eingehalten werden. ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH bietet Schulungen zur Aneignung der erforderlichen Sachkunde an.

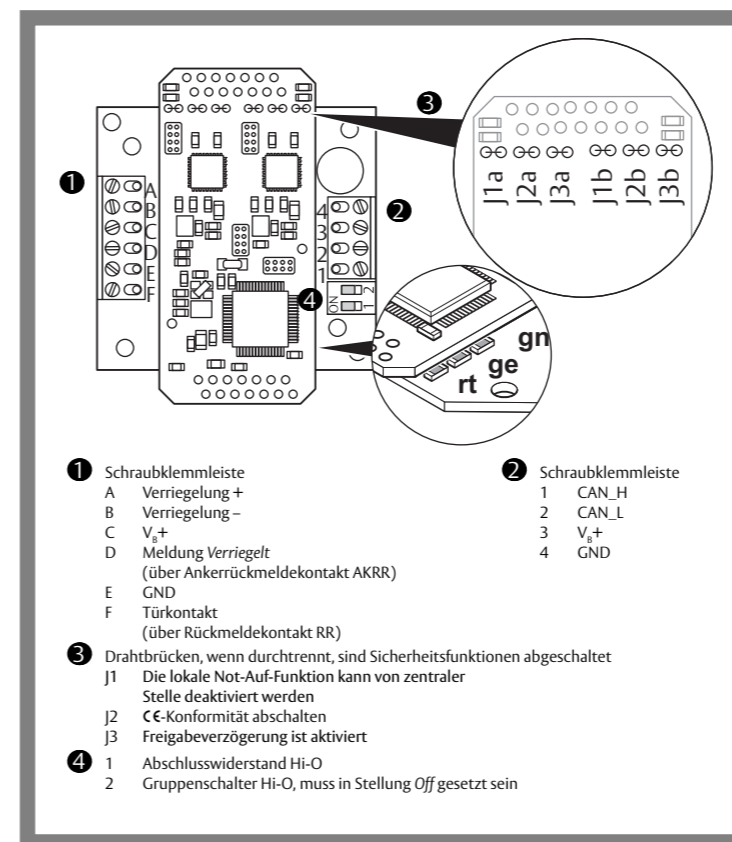
! Achtung!

Funktionseinschränkung bei falscher Betriebsspannung an den Komponenten:

Es muss ein Netzteil nach DIN EN 60950-1 SELV verwendet werden. Für die Versorgung von Geräten mit höherer Leistungsaufnahme als 100 VA müssen separate Netzteile angeschlossen werden. Das Netzteil, die Kabellängen und -querschnitte müssen zu den örtlichen Gegebenheiten passend gewählt werden. Prüfen Sie und stellen Sie sicher, dass die Betriebsspannung an allen Anschlussstellen zu den Komponenten passt.

i Hinweis!

Schutzart IP30 muss erreicht werden: Für die Montage müssen Schalterdosen verwendet werden, die mindestens Schutzart IP30 erreichen.



- 1 Schraubklemmleiste
A Verriegelung +
B Verriegelung -
C V_e+
D Meldung Verriegelt (über Ankerrückmeldekontakt AKRR)
E GND
F Türkontakt (über Rückmeldekontakt RR)
- 2 Schraubklemmleiste
1 CAN_H
2 CAN_L
3 V_e+
4 GND
- 3 Drahtbrücken, wenn durchtrennt, sind Sicherheitsfunktionen abgeschaltet
J1 Die lokale Not-Auf-Funktion kann von zentraler Stelle deaktiviert werden
J2 C€-Konformität abschalten
J3 Freigabeverzögerung ist aktiviert
- 4 1 Abschlusswiderstand Hi-O
2 Gruppenschalter Hi-O, muss in Stellung Off gesetzt sein

LED-Anzeige

Status	LED gn	LED ge	LED rt
Betrieb - entriegelt	X		
Betrieb - verriegelt	X		X
Notentriegelt / Sicherheitsrelevante Störung	X	blinkt	
Offline - nicht konfiguriert	blinkt	blinkt	blinkt
Offline	blinkt		blinkt
Sicherheitsprozessoren - nicht konfiguriert	blinkt		X
Finder	blinkt		

Protokoll zur Inbetriebnahme

i Hinweis!

Protokoll erleichtert die spätere Wartung: Füllen Sie dieses Protokoll sorgfältig aus. Heben Sie dieses Protokoll sorgfältig auf und legen Sie es bei Betriebsstörungen der hinzu gerufenen sachkundigen Person vor.

Zu protokollierende Position	Protokolleintrag Drahtbrückenpaare		
gewählte Sicherheitseinstellungen	J1a/J1b	J2a/J2b	J3a/J3b
Kennzeichnen Sie die eingestellte Konfiguration.			

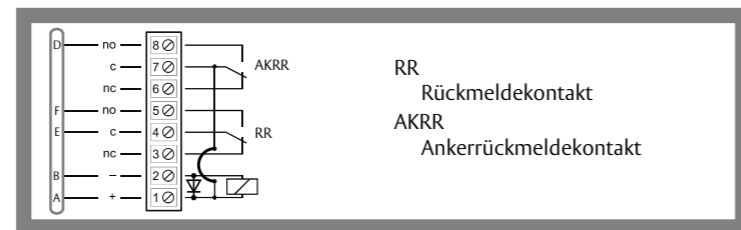
Eigenschaft	Ausprägung
Spannungsversorgung V_B	nach DIN EN 60950-1 SELV 24V ($\pm 15\%$)
Spannungsabfall zwischen Versorgungs- spannung und Ausgangsspannung	ca. 1 VDC
Stromaufnahme (ohne Verriegelung)	100 mA (ohne Verriegelungselement)
Maximaler Ausgangsstrom für Verriegelungen	600 mA
maximale Freigabeverzögerung nach Betätigung des Not-Auf-Tasters	
· DIN EN 13637	t_1 1 s ... 15 s
· bei lokaler Steuerung	t_2 1 s ... 180 s
· bei zentraler Steuerung	
· ohne CE-Zertifizierung (EU-Export)	
· bei lokaler Steuerung	t_1 1 s ... 120 s
· bei zentraler Steuerung	t_2 1 s ... 300 s
Einsatzort	zur Verwendung im Innenbereich
Schutzart	IP30 (wenn vollständig montiert)
Betriebstemperatur	-10 °C – +55 °C
Prüfzertifikat nach	EltVTR DIN EN 13837:2015

Verriegelungselement

Es darf maximal ein Verriegelungselement angeschlossen werden. Da für die Spannungsversorgung vorzugsweise 24VDC verwendet werden soll, ist das Verriegelungselement entsprechend auszuwählen.

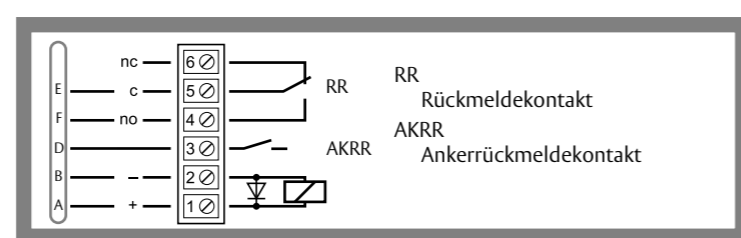
Fluchttüröffner 331

Eigenschaft	Wert
Betriebsnennspannung	24V \pm 2V
Nennstromaufnahme	160 mA
Max. Belastbarkeit der Meldekontakte	25V / 1A



Fluchttüröffner 332

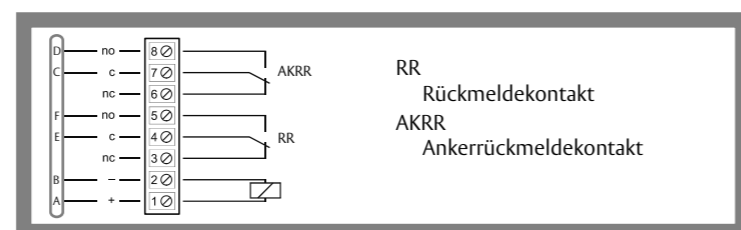
Eigenschaft	Wert
Betriebsnennspannung	24V \pm 10%
Nennstromaufnahme	95 mA
Max. Belastbarkeit der Meldekontakte	25V / 1A



Fluchttürverriegelung 352M

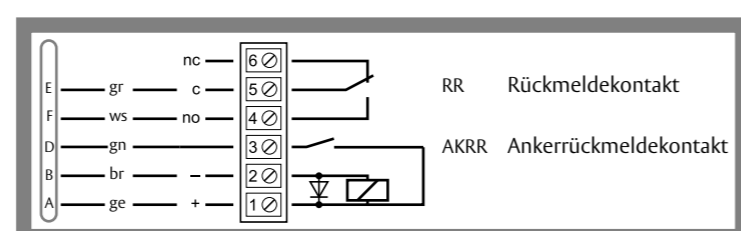
Zur Verwendung ausschließlich in Anschlagtüren.

Eigenschaft	Wert
Betriebsnennspannung	24V
Max. Nennstromaufnahme	370 mA bei Betriebsspannung -15%
Max. Belastbarkeit der Meldekontakte	RR 25V / 100 mA AKRR 25V / 500 mA



Sicherheitstürschließer DC700G-FT

Eigenschaft	Wert
Betriebsnennspannung	24V \pm 10%
Nennstromaufnahme	95 mA
Max. Belastbarkeit der Meldekontakte	25V / 1A

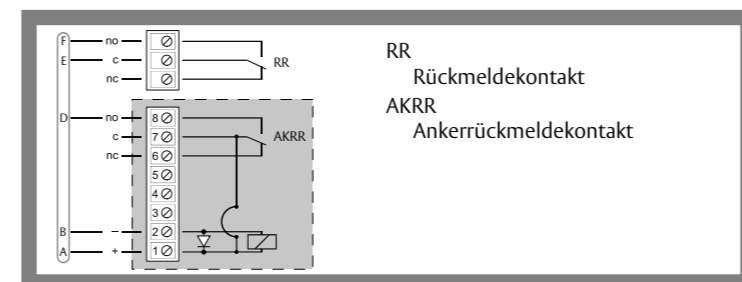


Pendeltüröffner 351U66

Eigenschaft	Wert
Betriebsnennspannung	24V \pm 2V
Nennstromaufnahme	160 mA
Max. Belastbarkeit der Meldekontakte	25V / 1A

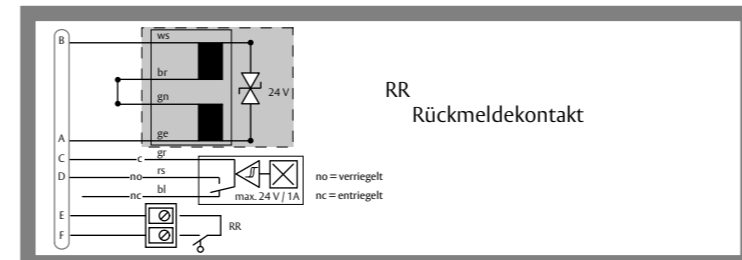
Achtung!

Funktionsstörung bei fehlender Konfiguration: Für den ordnungsgemäßen Betrieb ist eine gerätespezifische Konfiguration notwendig (D00114xx, D01112xx).



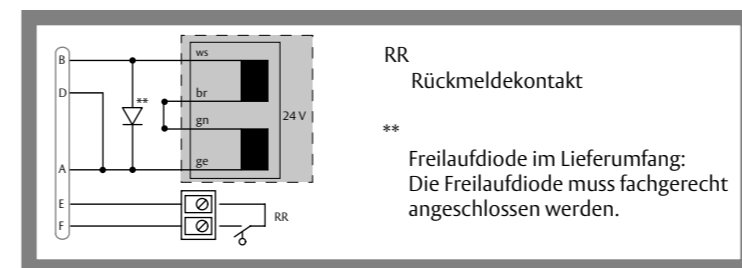
Elektro Haftmagnet 827H mit Hall-Sensor

Eigenschaft	Wert
Betriebsnennspannung	24V
Nennstromaufnahme	300 mA



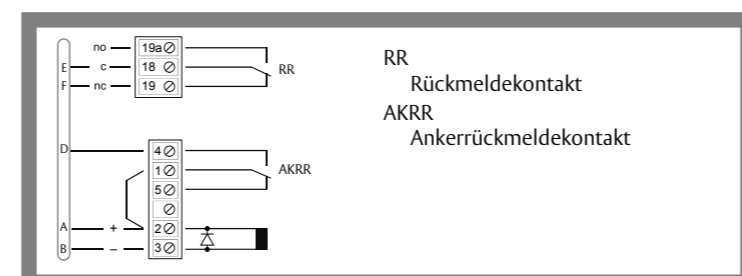
Elektro Haftmagnet 827

Eigenschaft	Wert
Betriebsnennspannung	24V
Nennstromaufnahme	250 mA



Dorma TV 50x

Eigenschaft	Wert
Betriebsnennspannung	Siehe Herstellerangabe
Nennstromaufnahme	Siehe Herstellerangabe
Max. Belastbarkeit der Meldekontakte	

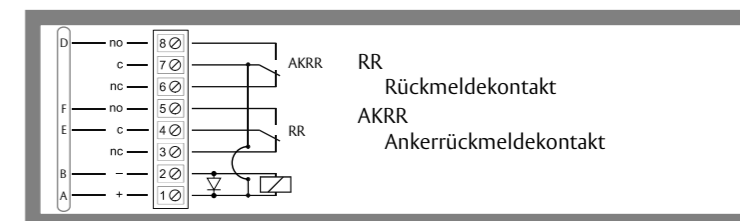


Pendeltüröffner 351U80

Eigenschaft	Wert
Betriebsnennspannung	24V \pm 2V
Nennstromaufnahme	160 mA
Max. Belastbarkeit der Meldekontakte	25V / 1A

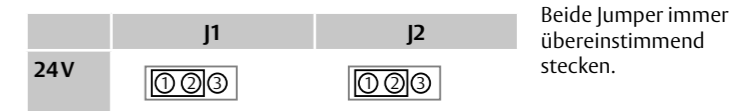
Achtung!

Funktionsstörung bei fehlender Konfiguration: Für den ordnungsgemäßen Betrieb ist eine gerätespezifische Konfiguration notwendig (D00114xx, D01112xx).

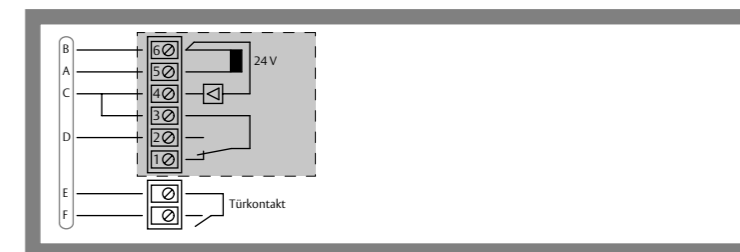


Elektro Haftmagnet 828

Eigenschaft	Wert
Betriebsnennspannung	24V
Nennstromaufnahme	315 mA

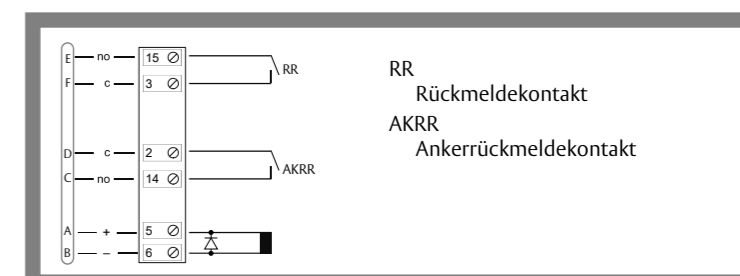


Beide Jumper immer übereinstimmend stecken.



GEZE SecuLogic FTV 320

Eigenschaft	Wert
Betriebsnennspannung	Siehe Herstellerangabe
Nennstromaufnahme	Siehe Herstellerangabe
Max. Belastbarkeit der Meldekontakte	

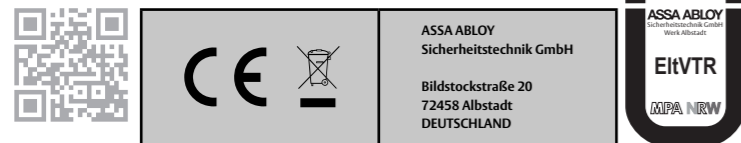


Zertifizierung

Open Source Lizenzen
ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH hält den Quellcode der im Rahmen von Open Source Lizenzen genutzten Software (zum Beispiel FreeRTOS™, newlib, lwIP) auf Anfrage bereit: <http://www.assaabloy.com/com/global/opensourcelicense/>

Hi-O Technology™
ist ein eingetragenes Warenzeichen der ASSA ABLOY-Gruppe.

ePED® ist ein eingetragenes Warenzeichen der ASSA ABLOY Sicherheits GmbH.



Die EU-Konformitätserklärung finden Sie im Downloadbereich von www.assaabloy.com/de

Gewährleistung, Entsorgung




Aktuelle Informationen

Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.assaabloy.com/de

Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen und die Verkaufs- und Lieferbedingungen der *ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH* (www.assaabloy.com/de).

Entsorgung

Für Produkte, die mit dem Symbol  (durchgestrichene Mülltonne) gekennzeichnet sind gilt:

Die geltenden Vorschriften zum Umweltschutz müssen eingehalten werden. Batterien, Akkumulatoren, Lampen, Elektrogeräte und auch personenbezogene Daten gehören nicht in den Hausmüll.

Altbatterien, Altakkumulatoren und Lampen müssen dem Gerät zerstörungsfrei entnommen werden und separat entsorgt werden.

Verpackung

Verpackungsmaterialien müssen der Wiederverwendung zugeführt werden. Das Verpackungsmaterial kann auch am Ort der Übergabe dem Vertreiber oder Fachhandwerker kostenlos zur Entsorgung überlassen werden.

Garantie, disposition des déchets



Informations actuelles

Vous trouverez les informations actuelles sur : www.assaabloy.com/de

Garantie

Les durées de garantie légales et les conditions générales de vente et de livraison de *ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH* s'appliquent (www.assaabloy.com/de).

Disposition des déchets

Pour les produits marqués du symbole  (poubelle barrée), les règles suivantes s'appliquent :

Les réglementations applicables pour la protection de l'environnement doivent être respectées. Les piles, accumulateurs, ampoules, appareils électriques et les données personnelles ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.

Les piles, accumulateurs et ampoules usagés doivent être retirés de l'appareil sans être détruits et éliminés séparément.

Emballage

Les matériaux d'emballage doivent être apportés à un service de collecte et de valorisation des déchets. Le matériel d'emballage peut également être mis gratuitement au rebut sur le lieu de la remise au distributeur ou au technicien spécialisé.

Produkt



WEEE-Reg.-Nr. DE 69404980

Das Produkt ist nach dem Gebrauch als Elektronikschrott ordnungsgemäß zu entsorgen und zur stofflichen Wiederverwendung einer örtlichen Sammelstelle kostenlos zuzuführen.

Es bestehen grundsätzlich folgende weitere Möglichkeiten zur kostenlosen Entsorgung beim Vertreiber:

- Rückgabe eines funktionsähnlichen Altgeräts am Ort der Abgabe des Neugeräts.
- Rückgabe von maximal drei gleichartigen Altgeräten (max. Kantenlängen 25 cm) in einem Einzelhandelsgeschäft, ohne Verpflichtung zu einem Neukauf.

Die Rücknahmepflicht gilt für Vertreiber von Elektrogeräten mit einer Verkaufsfläche von größer 400 m² oder für Vertreiber von Lebensmitteln, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektrogeräte anbieten mit einer Gesamtverkaufsfläche von 800 m². Bei Online-Anbietern gelten die aufsummierten Lager- und Versandflächen für Elektrogeräte als Verkaufsfläche. Für weitere Details siehe ElektroG3 §17 (1)(2).

Vertreiber, die Fernkommunikationsmittel verwenden, müssen bei Auslieferung von Wärmeüberträgern, Bildschirmen, Monitoren und Geräten, die Bildschirme mit einer Oberfläche größer 100 Quadratzentimetern enthalten sowie Geräte, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 Zentimeter beträgt unentgeltlich abholen oder mitnehmen. Für Lampen und insbesondere kleinere Geräte müssen sie geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung gewährleisten.

Produit



N° d'enr. DEEE DE 69404980

Lorsqu'il est usagé, le produit doit être éliminé correctement en tant que ferraille électronique et être confié gratuitement à un centre de collecte local en vue de son recyclage.

En principe, les autres possibilités suivantes s'offrent à vous pour l'élimination gratuite auprès du distributeur :

- Restitution d'un ancien appareil à la fonction similaire sur le lieu de remise du nouvel appareil.
- Retour de trois anciens appareils de même type au maximum (max. 25 cm de long) dans un commerce de détail, sans obligation d'achat.

L'obligation de reprise s'applique aux distributeurs d'appareils électriques d'une surface de vente supérieure à 400 m² ou aux distributeurs de denrées alimentaires proposant plusieurs fois par année civile ou de manière permanente des appareils électriques d'une surface de vente totale de 800 m². Pour les fournisseurs en ligne, les surfaces de stockage et d'expédition cumulées pour les appareils électriques sont considérées comme surface de vente. Pour plus de détails, voir ElectroG3 §17 (1)(2)

Les distributeurs qui utilisent des moyens de communication à distance doivent récupérer ou emporter gratuitement les échangeurs thermiques, écrans, moniteurs et appareils contenant des écrans d'une surface supérieure à 100 centimètres carrés, ainsi que les appareils dont au moins une des dimensions extérieures est supérieure à 50 centimètres. Pour les lampes et en particulier les appareils plus petits, ils doivent garantir des possibilités de retour appropriées à une distance raisonnable.

Warranty, disposal




Latest news

The latest information is available at: www.assaabloy.com/de/en

Warranty

The statutory warranty periods and *ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH's* Terms and Conditions of Sale and Delivery (www.assaabloy.com/de/en) apply.

Disposal

The following applies to products marked with the symbol  (crossed out dustbin):

The applicable environmental protection regulations must be observed. Do not dispose of lamps, disposable and rechargeable batteries, electrical devices or personal data in the household waste.

Lamps and used disposable and rechargeable batteries must be removed from the device without damaging them and then disposed of separately.

Packaging

Packaging materials must be recycled. You can also give packaging material to the distributor or trade professional for disposal free of charge at the place of handover.

Product



WEEE reg. no. DE 69404980

You must dispose of the product correctly as electronic scrap after use and take it to a local collection point for recycling free of charge.

You have the following additional options for free disposal through the distributor:

- Return an old device with similar functions at the place where the new device is delivered.
- Return a maximum of three similar old appliances (max. edge lengths 25 cm) to a retail store with no obligation to purchase a new one.

The take-back obligation applies to distributors of electrical appliances with a sales area of over 400 m² or to distributors of foodstuffs that offer electrical appliances several times a calendar year or continuously with a total sales area of 800 m². In the case of online providers, the total storage and shipping areas for electrical appliances are considered retail space. For further details, see German Electrical and Electronic Equipment Act Section 17 (1)(2) [ElektroG3 §17 (1)(2)].

Distributors using means of remote communication must, upon delivery, collect or take away free of charge heat exchangers, screens, monitors and devices containing screens with a surface area greater than 100 square centimetres and devices in which at least one of the external dimensions is greater than 50 centimetres. For lamps and smaller devices in particular, they must ensure suitable return options at a reasonable distance.

